

Gegenwehr ist nötig!

Während Milliarden von Euro an Steuergeldern für Bankenrettungspakete freigegeben werden, wächst der Spardruck in Kommunen, Ländern, in Krankenhäusern, Verwaltungen, Schulen und so weiter. Dieser Druck wird an die Beschäftigten weiter gegeben. Um der Zerstörung des öffentlichen Dienstes entgegen zu wirken, brauchen wir Gewerkschaften, die bereit sind, den Kampf dagegen aufzunehmen.

Wir setzen auf Gegenwehr statt auf Co-Management. Wir wollen Druck auf die ver.di-Führung ausüben und selbst Initiativen ergreifen, damit eine konsequente Gegenwehr von der Gewerkschaft organisiert und durchgehalten wird. Wir sind zwar noch wenige KollegInnen, doch wollen wir durch bundesweite Vernetzung und Erfahrungsaustausch dazu beitragen, eine Alternative zur jetzigen Politik der Gewerkschaftsführung zu entwickeln. Dafür laden wir herzlich ein zum

24. bundesweiten Netzwerktreffen am 14. Mai von 10:30 bis 16:30 in Kassel

Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung:

- DGB/BDA Initiative zur Einschränkung des Streikrechts
- ver.di Bundeskongress
- Bilanz der Tarifrunden (Länder, Telekom) und Ausblick auf die Tarifrunde bei Bund und Kommunen
- Laufender Arbeitskampf bei der Charite Berlin
- Arbeitskreise zu Bereichen (Je nach Teilnahme: zum Beispiel Krankenhäuser, Nahverkehr, Angestellte LehrerInnen)

weitere Informationen erhaltet Ihr unter:

www-netzwerk-verdi.de und info@netzwerk-verdi.de

Netzwerk

für eine kämpferische und demokratische

Vi.S.d.P.: A. Teweleit, Littenstr. 106/107, 10179 Berlin

